

# Stadtteilbeirat Südesch-Gellendorf

## Protokoll der 17. Sitzung am 25.11.2019

Tagungsort: Gaststätte der Sportfreunde „Rheine Gellendorf“, Am Goldhügel 50  
Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr  
Tagesordnung: siehe Einladung  
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TO 1: Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

TO 2: Begrüßung des Herrn Dr. Vennekötter von den TBR

TO 3: Das Protokoll vom 5. September 2019 wird einstimmig genehmigt.

TO 4: Herr Dr. Vennekötter informiert zum Thema

### **Mobilität „Unser Rheine 2030“ - unsere Strategie**

Schwerpunktmäßig geht es um den gewünschten zunehmenden Radverkehr und die Reduzierung des Autoverkehrs innerhalb des Stadtgebietes. Rheine ist eine Radfahrerstadt. Doch zahlreiche Beispiele vom IST-Zustand machen die Gefährdung der Radfahrer durch Autofahrer deutlich und zudem erhebliche Mängel im Bereich der Radinfrastruktur. Herr Vennekötter stellt mögliche Verkehrskonzepte und Mobilitätsplanungen vor, auch mit dem Ziel der „Autoverdrängung“ aus der Stadt.

Er weist in diesem Zusammenhang auf die Beteiligungsmöglichkeit über das Internet hin. (Artikel in der MV am 25.11.2019)

### **Online Ideen sammeln für „Unser Rheine 2030“**

TO 5: Der Vorsitzende berichtet, dass die Teilnahme des Stadtteilbeirates bzw. seiner Vertreter an der Eröffnung der Kita „Eschendorfer Aue“ offensichtlich nicht erwünscht war, da von der pädagogischen Gesamtleitung auf eine diesbezügliche Anfrage keine Reaktion erfolgte.

TO 6: Es wird darauf hingewiesen, dass die Esperlohstraße zunehmend mit überhöhter Geschwindigkeit befahren wird, obwohl es sich um eine Zone 30 handelt. Kindergarten, Kirche und Grundschule sind Anlieger bzw. unmittelbare Nachbarn. Sind bauliche Maßnahmen möglich, um die Autofahrer zum langsamen Fahren anzuleiten? Eine entsprechende Eingabe an Frau Wördemann zur Weiterleitung wird vorgeschlagen.

TO 7: Die Sitzungstermine und -orte für das Jahr 2020 gibt der Vorsitzende demnächst bekannt.

Rheine, 27.11.2019